

FDP Offenbach

PARKLEITSYSTEM IST ÜBERFÄLLIG

05.11.2009

"Die Liberalen in Offenbach sehen das geplante Parkleitsystem als längst überfällig an", so der FDP-Fraktionsvorsitzende Oliver Stirböck. Es sei eine schon seit vielen Jahren vorgetragene Forderung der FDP gewesen, mit dynamischen Hinweisschildern den Parkverkehr besser durch Offenbach zu leiten und diese Forderung habe man auch in der Ampelkoalition konsequent weiter verfolgt, so Stirböck.

Gerade nach der erfolgreichen Eröffnung des KOMM zeige sich, wie wichtig ein solches System sei, damit auch auswärtige Besucher der Stadt an die für sie günstigsten Parkhäuser geleitet würden und nicht sinnlos durch die Stadt fahren müssten auf der Suche nach einem freien Parkplatz. Dies habe auch was mit der Attraktivität einer Stadt zu tun, die als Oberzentrum eben auch Funktionen für die Umkreiskommunen wahrnehme, so die Liberalen. Der Parksuchverkehr nehme durch ein solches System ab, die Standortqualität für den Einzelhandel nehme zu.

"Wenn es nun auch noch gelänge ein einheitliches Rückvergütungssystem für die Parkplatzkosten (z.B. wie in Hanau) zu etablieren, dann wäre dies ein weiteres Heightlight für unsere Stadt", sagte Stirböck. "Wir könnten uns auch vorstellen, dass man z.B. auf dem Wilhelmsplatz zukünftig schon ab 17 Uhr kostenlos parken kann, damit mit solchen Angeboten noch mehr Publikum in die Innenstadt angezogen wird."